

AMTL.  
BEKANNTMACHUNGEN  
ANKÜNDIGUNGEN  
TERMINE



AN ALLE HAUSHALTE  
KOSTENFREI  
MONATL. ERSCHEINEN

# Gemeindekurier Fuchsmühl

April 2021



# Der Bürgermeister informiert

---

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

Auch dieses Osterfest wird für Viele von uns etwas anders ausfallen. Der alljährliche Kirchenbesuch ist reduziert, die Treffen im Kreise der Familie, mit Freunden und Bekannten sind begrenzt. Trotz der erneut schwierigen Zeit wünsche ich Ihnen Allen von ganzem Herzen ein frohes Osterfest, sofern Sie Urlaub haben ein paar ruhige und angenehme Erholungstage, den Kindern und Jugendlichen schöne und kurzweilige freie Tage.

Leider hat uns die Corona-Pandemie nach wie vor fest im Griff. Unser Freiraum und unsere Bewegungsfreiheit sind immer noch eingeschränkt und meine Hoffnung besteht darin, dass mit der nach Ostern angekündigten Impfstrategie, langsam wieder Normalität in unser Leben einkehrt.

Der Winter hatte uns in diesem Jahr stärker im Griff. Die Straßen und Gehsteige wurden trotz unterschiedlicher Betrachtungsweise größtenteils ordentlich geräumt und gestreut. Die Mitarbeiter des Bauhofs waren an vielen Tagen bereits ab 03.00 Uhr morgens unterwegs und haben für freie Straßen gesorgt. Hier möchte ich mich ganz besonders bei dem Bauhofleiter Rainer Kellner und den Mitarbeitern des Bauhofs, sowie dem Dienstleister für Winterdienst Wolfgang Stock - im Außenbereich - für die reibungslose Abwicklung der nicht immer einfachen Arbeit sehr herzlich bedanken. Mein Dank gilt auch den Bürgerinnen und Bürgern für das Verständnis, sofern dennoch Probleme aufgetreten sind. Die im **Winter entstandenen Schäden** werden wir zeitnah ausbessern und beseitigen.

Aktuell wird der **Verwaltungs- und Vermögenshaushalt** für das Jahr 2021 erstellt. Wir sind erneut bestrebt einen vernünftigen Haushalt trotz zahlreicher Neuplanungen und Investitionen vorzulegen. Die Haushaltsverabschiedung wird voraussichtlich im Monat April erfolgen, über die Details werden wir Sie selbstverständlich im nächsten Kurier und bei einer Bürgerversammlung, sofern eine Durchführung möglich ist, informieren.

## **Noch ein wichtiger Hinweis für die Grabbesitzer am Friedhof.**

In den letzten Wochen gab es verstärkt Mitteilungen von den Grabbesitzern, dass Schäden, vermutlich von Wühlmäusen, festzustellen sind. Wir werden nach Ostern eine Begasung an den Gräbern vornehmen. Gerne können sich betroffene Grabbesitzer in der Gemeindeverwaltung melden.

### **Bitte beachten Sie:**

Um die Maßnahme effektiv durchführen zu können, sollten die entstandenen Löcher nicht wieder geschlossen werden, sondern sie sollten geöffnet bleiben. Für Ihr Verständnis bedanken wir uns.

Für weitere **Wünsche und Anregungen** stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Ich freue mich, wenn Sie mir dies persönlich mitteilen würden. Gerne stehe ich Ihnen mit Rat und Tat jeden Mittwoch ganztägig (07.30 – 18.00 Uhr) oder jeden Sonntag (10.00 – 13.00 Uhr) zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Für Ihre Unterstützung und Mithilfe bedanke ich mich und verbleibe mit herzlichen Grüßen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr  
Bürgermeister



Wolfgang Braun

(09634 / 92 09 – 11 oder 0171 / 48 37 550)

Mail: [wolfgang.braun@fuchsmuehl.de](mailto:wolfgang.braun@fuchsmuehl.de)



## WIR HALTEN WEITER ZUSAMMEN! DER LANDRAT ZUR AKTUELLEN CORONA-LAGE IM LANDKREIS TIRSCHENREUTH

### Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Seit einem Jahr gibt es Corona-Fälle in unserem Landkreis, lange Zeit standen wir im Fokus der Medien.

Unser Leben hat sich komplett verändert, unser Alltag ist geprägt von dem Einhalten der Corona-Schutzmaßnahmen und das Thema Corona beschäftigt uns überall und jeden Tag.

Auch wenn es mittlerweile schwer fällt, sich an die Beschränkungen zu halten und jeder sich Freiheiten und Kontakte wünscht, bedarf es aufgrund der Virusmutation weiterhin dem Engagement, der Solidarität und dem Zusammenhalten Aller, um das Pandemiegeschehen eindämmen zu können. Unser gemeinsames Ziel muss es sein, uns alle vor schwerer Krankheit oder sogar dem Tod zu schützen - hier geht es vor allem auch um unsere Familien, Angehörige oder Menschen mit Vorerkrankungen.

Halten wir fest zusammen, wie wir es in weiten Teilen der Pandemie geschafft haben, dann werden wir auch weiter die Krise bewältigen.

Mein herzlicher Dank geht an alle Bürgerinnen und Bürger, die an der Bekämpfung der Pandemie mitwirken, sei es im beruflichen, ehrenamtlichen oder privaten Bereich. Für Ihre Hilfe, Disziplin und Durchhaltevermögen ein herzliches „Vergelt's Gott!“.

Der Krisenstab, meine Mitarbeiter/innen des Landratsamtes und Gesundheitsamtes und ich werden weiterhin alles dafür tun, um die Pandemie unter Kontrolle zu bringen.

Ich stehe dazu auch im regelmäßigen Austausch mit den anderen Landkreisen/kreisfreien Städten, der Regierung der Oberpfalz, dem Bayerischen Gesundheitsministerium und dem LGL. Auch hier wurde mit Zusammenhalt und gemeinsamen Initiativen wie dem 5-Punkte-Programm einiges erreicht und angestoßen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit dieser Information möchte ich Sie auch kompakt über unsere Aktivitäten informieren. Der Landkreis Tirschenreuth setzt weiterhin auf die Strategie „Testen und Impfen“.

Viele Maßnahmen wurden in unserem Landkreis bereits umgesetzt:

- Schaffung ausreichender Testmöglichkeiten durch zwei Testzentren, mobile Teststationen und mobile Testteams - hier wurden alleine ca. 100.000 Tests seit Januar 2021 durchgeführt
- Teststrategie für Unternehmen mit Grenzpendlern und 48-Stunden-Testpflicht für Grenzpendler
- Reihentestungen in Heimen und auffälligen Betrieben bzw. Einrichtungen
- Belieferung von Unternehmen mit Schnelltests und Schulung der Mitarbeiter - es wurden 22.000 Tests an 110 Betriebe mit ca. 6.000 Beschäftigten als Grundausstattung verteilt
- Belieferung von Schulen und Kindergärten mit Selbsttest für Lehrer, Erzieher und Schüler/innen - damit können sich aktuell bereits die Abschlussklassen in den Schulen auf ihre Prüfungen vorbereiten
- Aufbau eines Impfzentrums mit Einbindung der Hausärzte - bisher ca. 9.500 Erstimpfungen und ca. 3.500 Zweitimpfungen
- Einsatz von mobilen Impfteams für Heime und immobile Bürger/innen
- Regionale Impfstationen mit Unterstützung der Kommunen Kemnath, Tirschenreuth und Waldershof

Ein großer Dank gilt hier dem BRK Kreisverband Tirschenreuth, welcher für uns der Betreiber der Test- und Impfzentren/stationen ist und hier mit ungemeiner Flexibilität agiert.

Für das Vorankommen beim Impfen ist natürlich Voraussetzung, dass wir genügend Impfstoff erhalten. Dank der Initiative der Grenz-Landräte und unseres 5-Punkte-Programms haben wir hier schon rund 3.000 zusätzliche Impfdosen erhalten, die u. a. für Lehrer und Erzieher eingesetzt wurden um einen sicheren

## WIR HALTEN WEITER ZUSAMMEN! DER LANDRAT ZUR AKTUELLEN CORONA-LAGE IM LANDKREIS TIRSCHENREUTH

Betrieb der Schulen und Kindergärten zu ermöglichen. Weitere 100.000 Dosen sollen durch die Initiative unseres Ministerpräsidenten im Zusammenwirken mit der Bundeskanzlerin über die EU in den nächsten Wochen in den bayerisch-tschechischen Grenzraum kommen und das Impfen voranbringen. Für die kommende Woche ist uns aus beiden Initiativen heraus eine Lieferung von 4.200 zusätzlichen Impfdosen zugesagt worden.

Das Aussetzen der Grenzkontrollen zu Tschechien von Ende November bis Mitte Februar hat zu einem zusätzlichen Eintrag der Virusmutation in unseren Landkreis geführt. Mittlerweile sinken aber auch in den angrenzenden tschechischen Gebieten die Corona-Fallzahlen.

Ich fordere - auch bei höheren Inzidenzwerten - weitere Öffnungsperspektiven für die Schulen, die Kindergärten, den Einzelhandel, die Gastronomie und die Kultur.

Für den Bereich der Schulen und Kindergärten setzen wir auf regelmäßige Tests, hier prüfen wir derzeit ein Testkonzept für alle Schüler und Kindergartenkinder im Zusammenwirken mit anderen Landkreisen und dem LGL mittels eines sog. „Pooling-Verfahrens“. Aktuell sind bereits ca. 900 Schüler in den Abschlussklassen und in den Notbetreuungsgruppen in den Schulen (ohne Berufsschule), 600 Kinder sind aktuell in den Notbetreuungsgruppen der Kindergärten.

Für den Einzelhandel, die Gastronomie und Kultur plädiere ich inzidenzunabhängig für ein Konzept „Click & Meet mit Test“. Unser Vorstoß hat hier bereits zum Teil Gehör gefunden.

Zusätzlich zu all diesen Maßnahmen wurde unser Gesundheitsamt seit März 2020 personell um 65 Mitarbeiter/innen aufgestockt und räumlich erweitert, um hier die Grundvoraussetzung für eine schnelle Kontaktnachverfolgung und das Unterbrechen von Infektionsketten zu schaffen.

Mit Spannung werden auch die Ergebnisse der Corona-Antikörperstudie durch die Universitätskliniken Regensburg und Erlangen erwartet, auch hier leistet die Bevölkerung des Landkreises Tirschenreuth ihren Beitrag zur wissenschaftlichen Untersuchung des Coronavirus. Die dritte Runde der Blutabnahmen steht hier im April an.

Viele Menschen, Einrichtungen und Institutionen in unserer Heimat bringen sich mit verschiedensten Konzepten bzw. Projekten auf beeindruckende Art und Weise und mit ungebrochenem Engagement ein. Alle haben das gleiche Ziel: die Verbreitung des Coronavirus zu unterbinden.

Dankbar bin ich auch für viele Ideen, Anregungen und Vorschläge. Aber nicht alles ist umsetz- oder durchsetzbar, dafür bitte ich auch um Verständnis und Geduld.

Um die aktuelle Corona-Welle zu brechen, bitte ich Sie, die Kontakte in den Osterferien und an den Feiertagen auf das Notwendigste zu reduzieren. Nur wenn wir jetzt ein weiteres Ansteigen der Inzidenzwerte verhindern, kann es Spielräume für Öffnungen und Freiheiten geben.

Nähere Informationen zu den aktuellen Maßnahmen und den Test- und Impfmöglichkeiten finden Sie immer auf der Homepage unseres Landkreises ([www.kreis-tir.de](http://www.kreis-tir.de)).

**Ich wünsche uns allen eine Zeit ohne Beschränkungen, bleiben Sie gesund!**

Ihr  
Landrat Roland Grillmeier



LANDKREIS  
TIRSCHENREUTH



# Neues aus dem Rathaus

---

## Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Mittwoch: 07.30 Uhr – 18.00 Uhr  
Sonntag: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung,  
Tel. 0171/48 37 550 oder 09634/9209-11.

## Grünabfallentsorgung

Die Sammelstelle an der Gütterner Straße ist im **April 2021** an folgenden  
**Samstagen jeweils von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr** geöffnet:  
**03. April, 10. April, 17. April und 24. April**

Am **Samstag, 01. Mai 2021 (Maifeiertag)** ist der Grünabfallplatz **geschlossen**.  
Dafür ist die Sammelstelle am **Freitag, 30. April 2021**  
**von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr** geöffnet.

Die **Gebühren** für die Entsorgung betragen:

Kleinmengen bis 50 Liter	0,50 €
50 – 100 Liter	1,00 €
je weitere 100 Liter	1,00 €

## Aufstellen des Maibaumes

Das traditionelle Aufstellen des Maibaumes muss  
auch in diesem Jahr leider abgesagt werden!

## Wichtiger Hinweis!

**Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe 2021 ist**  
**Freitag, der 23. April 2021, Tel. 09634/92090.**

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Braun, 1. Bürgermeister  
(Tel. 0171 48 37 550 oder 09634 / 9209-11)

# Neues aus dem Rathaus

---

## Bewirtschaftung des Badeweihergebäudes für 2021

Die Gemeinde Fuchsmühl schreibt hiermit die Bewirtschaftung für die Saison 2021 neu aus.

Bei zufriedenstellender Bewirtschaftung kann die Bewirtschaftung ohne erneute Ausschreibung auch verlängert werden.

Interessenten können sich bis **spätestens 16.04.2021** schriftlich bei der Gemeinde Fuchsmühl, Rathausplatz 1, 95689 Fuchsmühl, bewerben.

Die Bewirtschaftung erfolgt grundsätzlich nur in der Zeit vom 01. Mai bis 30. September.

Die Bewerber/innen müssen bei Berücksichtigung die Erlaubnis nach dem Gaststättengesetz zum Betrieb einer Schank- und Speisewirtschaft beim Landratsamt Tirschenreuth beantragen und entsprechende Nachweise erbringen.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Heini, Tel. 09634/9209-12 oder Bürgermeister Wolfgang Braun, Tel. 09634/9209-11.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Braun, 1. Bürgermeister  
(Tel. 0171 48 37 550 oder 09634 / 9209-11)

## Restmüllabfuhr im April 2021

Im **April** werden die Restmülltonnen im **gesamten Gemeindegebiet** (Fuchsmühl, Fürstenhof, Güttern, Harlohmühlen, Herzogöd und Plattenmühle) an folgenden Tagen abgefahren:

**Dienstag, 06.04.2021, Montag, 19.04.2021  
und Montag, 03.05.2021**



## Abfuhrtermine der Altpapiertonnen, gelben Säcke und Biotonnen

### **Bitte beachten!**

Die Altpapiertonnen, gelben Säcke und Biotonnen werden im **April 2021** im Gemeindegebiet an folgenden Tagen abgefahren:

Fuchsmühl, Fürstenhof, Güttern, Harlohmühlen und Plattenmühle  
Altpapiertonnen am **Freitag, 16.04.2021**

Herzogöd  
Altpapiertonnen am **Freitag, 30.04.2021**



Fuchsmühl, Fürstenhof, Güttern, Harlohmühlen und Plattenmühle  
gelbe Säcke am **Mittwoch, 14.04.2021**

Herzogöd  
gelbe Säcke am **Freitag, 30.04.2021**



Fuchsmühl, Fürstenhof, Güttern, Harlohmühlen, Herzogöd  
und Plattenmühle  
Biotonnen am **Dienstag, 13.04.2021  
und Dienstag, 27.04.2021**



### **Wichtig!**

Die Restmülltonnen, Papiertonnen, gelben Säcke und Biotonnen müssen am Abfuhrtag um **06.00 Uhr** vor dem Grundstück bereitstehen.

### **Alle Angaben ohne Gewähr!**

Vorrangig gelten die Termine im Abfallwegweiser 2021 des Landkreises.

## Obst- und Gartenbauverein Fuchsmühl

Für die anstehende Gartensaison können die nachstehenden Gartengeräte des OGV Fuchsmühl ausgeliehen werden:



### **Geräteliste:**

- Vertikutierer
- Motorgartenhacke
- Gartenhäcksler
- Motorsense
- Heckenschere
- Teleskopastschere
- Streuwagen
- Walze
- Betonmischmaschine

Terminabsprache für die Beleihung und die Leihgebühr erfolgt durch Andreas Ernstberger, Hubertusstraße 19 unter Tel. 09634/1568.

Auch Nichtmitglieder können die Geräte nutzen.



### Kleinanzeige

- **Liebe Hundehalter, ich suche einen netten Hund, mit dem ich ab und zu „Gassi gehen“ darf. Ich bin 17 Jahre alt, wohne in Fuchsmühl und bringe schon etwas Hundeerfahrung mit.  
Wenn Sie auf der Suche nach einem Hundesitter sind, melden Sie sich bitte unter 0175 6996 490.**

### Altkleidersammlung der BRK-Bereitschaft



Am **Samstag, 24.04.2021** findet ab 08.00 Uhr die Altkleidersammlung der BRK-Bereitschaft in Fuchsmühl und seinen Ortsteilen statt.

Die Altkleidersäcke werden in den Tagen vor der Sammlung an die Haushalte verteilt. Wer schon früher Bedarf hat, kann die Altkleidersäcke bei Hubert Hartung, Tel. 09634/2244 abholen.

Bitte stellen Sie die Kleidersäcke am 24.04.2021 **vor 08.00 Uhr** gut sichtbar an den Straßenrand.



# Altkleider- sammlung

im Markt Fuchsmühl  
und seinen Ortsteilen

**KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN AUFGRUND VON CORONA MÖGLICH!  
BITTE HINWEISE IN DER TAGESZEITUNG BEACHTEN!**



**Samstag  
24. April  
2021**

- gebrauchte Kleidung jeder Art
  - Decken, Bett- und Haushaltswäsche
  - Federbetten im Inlett
  - Schuhe (paarweise)
- in sauberem Zustand**

Sie haben Fragen?  
Sie benötigen  
Altkleidersäcke?  
Ihre Altkleidersäcke  
wurden nicht abgeholt?  
**☎ 0170 8525138**

Bitte stellen Sie Ihre  
Altkleidersäcke  
**vor 08:00 Uhr**  
gut sichtbar an den  
Straßenrand.

Altkleidersäcke liegen u. a. in den Fuchsmühler  
Geschäften und an den bekannten Stellen aus.

# Naturpark Steinwald – Veranstaltungen im April 2021



## **Rund um die Burg Falkenberg weist Granit der Waldnaab den Weg**

**Sonntag, 18.04.2021, 14.00 Uhr**

**Treffpunkt:** Unterhalb der Burg an der Informationstafel zum Geotop, ggü. der Kirche  
am Marktplatz, 95685 Falkenberg

**Leitung:** Angela Scharnagl

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 6 €

**Anmeldung erforderlich:**

bei der Geschäftsstelle des Geoparks oder online (max. 9. Personen)

Mail: [info@geopark-bayern.de](mailto:info@geopark-bayern.de) oder Telefon: 09602 / 939 81 66

---

## **Über den Föhrenbühl in den Erdmantel**

**Samstag, 24.04.2021, 13.00 Uhr**

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz am Föhrenbühl in Grötschenreuth

**Leitung:** Michaela Hoffer

**Veranstalter:** Geopark Bayern-Böhmen / Naturpark Steinwald

**Gebühr:** 6 €

**Anmeldung erforderlich:**

bei der Geschäftsstelle des Geoparks oder online (max. 9. Personen)

Mail: [info@geopark-bayern.de](mailto:info@geopark-bayern.de) oder Telefon: 09602 / 939 81 66

---

## **Sagenhafte Ökologie**

*Von Moosweiblein, Otternkönigen und feurigen Salamandern*

Während des kurzweiligen Spaziergangs werden wir uns ansehen, wie sich unsere Vorfahren die Natur erklärt haben. Gemeinsam wollen wir dann zusammentragen, was wir derzeit über ökologische Zusammenhänge wissen und was wir tun können, um unsere faszinierende und für uns lebenswichtige Natur zu erhalten. Besonders wollen wir uns bei dieser Exkursion mit Moosweiblein, Kreuzottern und Feuersalamandern beschäftigen und mit der Frage, wie man in Zeiten des Klimawandels zum Naturschutz beitragen kann.



**Sonntag, 25.04.2021, 13.30 Uhr**

**Treffpunkt:** Bolzplatz, Herzogöd, 95689 Fuchsmühl

**Leitung:** Andreas Schmiedinger (Dipl. Agrarbiologe)

**Dauer:** 2 – 3 Stunden

**Veranstalter:** Naturpark Steinwald

**Ausrüstung:** an das Wetter angepasste Kleidung und geländetaugliches Schuhwerk

**Infos:** Andreas Schmiedinger, 0151 12475730

**Anmeldung erforderlich:**

Tel. 09634 / 7079013 oder per E-Mail [info@naturpark-steinwald.de](mailto:info@naturpark-steinwald.de)

---

## **Natur in der Stadt – Entdecken von Fauna und Flora**

Der Bund Naturschutz lädt ein zu einem Rundgang in Kemnath mit Erwin Möhrlein. Wir entdecken den vielfältigen Lebensraum Stadt mit seinen Tieren, Pflanzen und ökologischen Nischen.

**Montag, 26.04.2021, 18.00 – 20.00 Uhr**

**Treffpunkt:** Parkplatz Ärztezentrum, Seeleitenpark Kemnath

**Leitung:** Erwin Möhrlein (LBV)

**Veranstalter:** BN / LBV / KEB / Naturpark Steinwald

---

## **FFP2-Schutzmasken für pflegende Angehörige**

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege stellt zu Hause pflegenden Angehörigen **kostenfrei** FFP2-Schutzmasken zur Verfügung.

Bei **Vorlage des Schreibens der Pflegekasse** mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen als Nachweis der Bezugsberechtigung können jeweils **drei** Schutzmasken an die Hauptpflegeperson abgegeben werden.

Pflegende Angehörige, die noch keine Schutzmasken abgeholt haben, können diese zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer E 01, erhalten.

Bonn, 05.03.2021



**Pressekontakt**

BAGSO

Bundesarbeitsgemeinschaft  
der Seniorenorganisationen  
e.V.

Barbara Stupp

Telefon 02 28 / 24 99 93 12

E-Mail: [stupp@bagso.de](mailto:stupp@bagso.de)




## Entlastung für die Seele

### BAGSO-Ratgeber für pflegende Angehörige in aktualisierter Neuauflage erschienen

In Deutschland sind knapp vier Millionen Menschen pflegebedürftig und etwa drei Viertel von ihnen werden zu Hause durch ihre Angehörigen versorgt. Viele pflegende Angehörige sehen sich enormen Anforderungen gegenüber. Was sind typische Herausforderungen in der häuslichen Pflege? Und wie kann ein gesunder Umgang mit den eigenen Kräften gelingen? Antworten gibt die Broschüre „Entlastung für die Seele – Ratgeber für pflegende Angehörige“ der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen.

Der Ratgeber zeigt Möglichkeiten der Entlastung auf, gibt eine Übersicht über konkrete Unterstützungsangebote und ermutigt dazu, rechtzeitig Hilfen von außen in Anspruch zu nehmen. Ein eigenes Kapitel ist hilfreichen Angeboten in Zeiten von Corona gewidmet.

Die Broschüre „Entlastung für die Seele – Ratgeber für pflegende Angehörige“ liegt in 9., völlig aktualisierter Auflage als Druckversion und als Hörbuch vor. Die Publikation wurde in Zusammenarbeit mit der Deutschen PsychotherapeutenVereinigung erstellt. Die Neuauflage wurde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

  
Pressemitteilung  
**Entlastung für die Seele**



Der Ratgeber kann kostenlos über die Website der BAGSO bestellt oder dort als barrierefreies pdf-Dokument heruntergeladen werden.

#### [Zur Publikation](#)

Das barrierefreie Hörbuch im DAISY-Format kann in der BAGSO-Geschäftsstelle per E-Mail bestellt werden:

[bestellungen@bagso.de](mailto:bestellungen@bagso.de)



#### **Über die BAGSO**

Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen vertritt die Interessen der älteren Generationen in Deutschland. Sie setzt sich für ein aktives, selbstbestimmtes und möglichst gesundes Älterwerden in sozialer Sicherheit ein. In der BAGSO sind rund 120 Vereine und Verbände der Zivilgesellschaft zusammengeschlossen, die von älteren Menschen getragen werden oder die sich für die Belange Älterer engagieren.



**Der BAGSO-Ratgeber für pflegende Angehörige „Entlastung für die Seele“ liegt auch im Rathaus aus und kann dort von Interessierten abgeholt werden.**

Unsere Gemeinde ist durch ihre landwirtschaftlichen Flächen geprägt:

Auf den Äckern und Wiesen wächst nicht nur das Futter für die Nutztiere. Vor allem wachsen hier unsere **hochwertigen Nahrungsmittel**, die Bäuerinnen und Bauern für uns alle **ressourcenschonend** erzeugen. Diese Flächen sind die **Existenzgrundlage unserer Landwirte**. Auf die Arbeit unserer bäuerlichen Familienbetriebe können wir uns verlassen: Sie versorgen uns zuverlässig mit sicheren Produkten. **Die Landwirtschaft kennt keinen Lockdown!**

Drum lasst uns **gemeinsam achtsam** in der Natur sein.

**Gegenseitiges Verständnis** macht Wege breit.



Noch mehr Motive und Informationen zur Kampagne unter: [essen-aus-bayern.de](https://essen-aus-bayern.de)



Bayerischer Bauernverband



Bitte geben Sie gegenseitig Acht auf den Straßen und Wegen!

Pflege- und Erntearbeiten müssen oftmals in sehr kurzer Zeit erledigt werden. Instabile Wetterlagen und betriebsübergreifender Maschineneinsatz führen zu Spitzenzeiten auf den Bauernhöfen. Dann sind häufig breite landwirtschaftliche Gespanne auf Straße oder Feldweg unterwegs, oftmals auch mit Anhänger. Landwirte müssen die schönen Tage nutzen, um gute Qualität zu ernten. Darum sind sie auch gelegentlich gezwungen, die Feldarbeiten in den späten Abendstunden oder an Sonn- und Feiertagen zu erledigen. Bitte haben Sie dafür Verständnis! Fahren Sie vorsichtig, wenn Sie hinter einem landwirtschaftlichen Gespann unterwegs sind oder Ihnen ein Traktorgespann entgegenkommt. Halten Sie ausreichend Abstand und gewähren Sie dem landwirtschaftlichen Verkehr auf der Straße und auf dem Feldweg den Vorrang.

Nur wenn sich alle Verkehrsteilnehmer **respektvoll** und **vorausschauend** begegnen, können wir alle entspannt unsere abwechslungsreiche Kulturlandschaft genießen.



Hundekot-Beutel gehören nicht in Gräben, Wiesen oder den Wald!

Mist, Jauche und Gülle sind wertvoll aufbereitete Dünger und gerade in der biologischen Landwirtschaft unverzichtbar. Hundekot dagegen ist kein Dünger: Erntemaschinen nehmen den Hundekot auf und so gelangt dieser in das Futter der Tiere, die davon tödlich erkranken können. Handeln Sie also bitte verantwortungsbewusst. Nehmen Sie das Häufchen Ihres Vierbeiners mit und entsorgen Sie die Hundekotbeutel vorbildlich in den extra dafür aufgestellten Behältern. Unsere Natur und Umwelt – und unsere Landwirte werden es Ihnen danken.



Bitte leinen Sie Ihren Hund an!

Für Hunde ist das Gassigehen in der Natur ein Paradies mit verlockenden Gerüchen. Aber Reh, Fasan und Hase können nur in absoluter Ruhe und ohne Hatz ihren Nachwuchs aufziehen. Nehmen Sie Rücksicht auf unsere Wildtiere und leinen Sie Ihren Hund an, wenn dessen Neugier ihn in das Dickicht oder in die Wiesen und Felder treibt! Auch herumtollende Hunde auf Kuhweiden sind eine Gefahr.



Bleiben Sie auf den ausgewiesenen Wegen!

Felder, Äcker und Wiesen sind über die warmen Monate hinweg gesetzlich geschützt: Während der Vegetationsperiode dürfen landwirtschaftliche Flächen nicht von Dritten betreten, befahren oder beritten werden. Gemäß Bayerischem Naturschutzgesetz gilt das Betretungsverbot von der Saat bis zur Erntezeit – denn hier wächst Ihr Lebensmittel von morgen.

Auch im Wald sind die angelegten Wege zu nutzen. Wald und Wild reagieren sehr sensibel auf Störungen.



Bitte nehmen Sie Ihren Müll wieder mit!

In unserer Natur bleibt viel zu viel Müll liegen. Bitte achten Sie darauf, die Reste nach Ihrem Picknick oder Ihrer Rast wieder mitzunehmen! Scherben bringen Landwirten kein Glück. Tiere nehmen sie, genau wie anderen achtlos weggeworfenen Unrat, über das Futter auf und können daran massiv erkranken oder sich verletzen.



## Landeskirche schreibt Ehrenamtspreis aus zum Thema „Engagement mit \* – Ehrenamt in besonderer Zeit“

In diesem Jahr will die bayerische Landeskirche mit ihrem Ehrenamtspreis inspirierendes, ehrenamtliches Engagement während der Pandemie würdigen.

Wie gelingt es, dass sich Menschen gegenseitig stärken in diesen herausfordernden Zeiten? Wie können Gottesdienste gefeiert und Kontakte gut gehalten werden? Projekte, die diese und ähnliche Fragen aufnehmen und das Ehrenamt mit \* unter Pandemiebedingungen beschreiben, können für den diesjährigen Ehrenamtspreis vorgeschlagen werden.

Bis zum **10. Juni 2021** können Projekte und realisierte Ideen, die überwiegend ehrenamtlich getragen werden, unter <https://www.ehrenamt-evangelisch-engagiert.de/ehrenamtspreis/projekt-vorschlagen/> eingereicht werden.

Unter allen Einreichungen wählt der Fachbeirat Ehrenamt die zwölf Preisträger aus. Der Preis ist mit jeweils 1000 Euro dotiert. Die Preisverleihung wird im Dezember 2021 stattfinden. Die Ansbacher St. Gumbertus Stiftung unterstützt den Ehrenamtspreis 2021 mit der Finanzierung von vier Preisgeldern.

Hinweis:

Weitere Informationen zum Ehrenamtspreis:

<https://www.ehrenamt-evangelisch-engagiert.de/ehrenamtspreis/ehrenamtspreis-2021/>

Kontakt:

Diakonin Barbara Grub

Fachbeirat Ehrenamt

Amt für Gemeindedienst

Sperberstraße 70

90461 Nürnberg

Telefon: 0911/4316-220

Mail: [Barbara.gruss@afg-elkb.de](mailto:Barbara.gruss@afg-elkb.de)

Web: [www.ehrenamt-evangelisch-engagiert.de](http://www.ehrenamt-evangelisch-engagiert.de)

München, 15. März 2021

Johannes Minkus, Pressesprecher